

Björn Paape

Iwona Kiereta

Christoph Maus

**Grundzüge der europäischen
Wirtschaftsintegration**

**Björn Paape
Iwona Kiereta
Christoph Maus**

Grundzüge der europäischen Wirtschaftsintegration

2. Auflage

Shaker Verlag
Aachen 2017

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2017

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8440-2802-7

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen
Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9
Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

Vorwort

Die vorliegende Einführung in die europäische Wirtschaftsintegration richtet sich an Studierende ohne wirtschaftswissenschaftliche Vorkenntnisse. Sie ist gleichzeitig an eine breite, an europäischen Wirtschaftsfragen interessierte Öffentlichkeit adressiert.

Dabei wurden grundlegende außenwirtschaftstheoretische Ansätze unter didaktischen Gesichtspunkten deutlich reduziert, um der exemplarischen Erörterung aktueller wirtschaftspolitischer Fragestellungen mehr Raum zu geben.

Zum 25-jährigen Bestehen des Europastudiengangs an der RWTH Aachen University möchten wir die Gelegenheit nutzen und uns bei den Kollegen Professor Dr. Klaus Dorner und Professor Dr. Hans-Jürgen Harborth für die prägende Gestaltung des Studienmoduls Europäische Wirtschaftsbeziehungen bedanken.

Ebenso gilt unser Dank den Studierenden für viele spannende Diskussionen, die Eingang in dieses Buch gefunden haben.

Björn Paape

Iwona Kiereta

Christoph Maus

Inhalt

Vorwort	5
Tabellen	15
Abbildungen	19
Abkürzungen	27
Teil I Außenwirtschaftstheoretische Grundlagen der europäischen Wirtschaftsintegration	31
1. Entwicklungstrends der weltwirtschaftlichen Integration: Strukturwandel und Strukturverschiebungen im internationalen Waren- und Dienstleistungsaustausch	31
1.1 Grundlagen der Entwicklungstrends der weltwirtschaftlichen Integration	31
1.2 Der aktuelle Stand der weltwirtschaftlichen Integration	35
1.3 Die Weltmarktintegration	38
1.4 Direktinvestitionen.....	40
2. Klassische und neoklassische Theorien der internationalen Arbeitsteilung: Ökonomischer Informationsgehalt und historisch-politische Genese	44
2.1 Gegenstand und Fragestellungen der Theorien.....	44
2.2 Die Theorie der absoluten Kostenvorteile nach Smith	45
2.3 Ricardos Theorem der komparativen Kostenvorteile	46
2.4 Das Heckscher-Ohlin-Theorem	51
2.5 Das Leontief-Paradoxon und Neofaktorproportionentheorem	52
3. Die Theorie des intra-industriellen Handels und dynamische Ansätze der Außenhandelstheorie	54
3.1 Messung des intra-industriellen Handels	54
3.2 Produktdifferenzierung und die Linder-Hypothese	56
3.3 Skalenerträge (,economies of scale‘).....	58
3.4 Produktlebenszyklus-Theorie und die ,technological gap theory‘ ...	59
4. Zahlungsbilanz und Zahlungsbilanzausgleich bei unterschiedlichen Wechselkurs- und Währungssystemen	62
4.1 Aufbau der Zahlungsbilanz	62
4.2 Zahlungsbilanzausgleich bei flexiblen Wechselkursen	64

4.3	Zahlungsbilanzausgleich bei gebundenen Wechselkursen durch Zahlungsbilanzautomatismen.....	66
4.3.1	Geldmengen-, Preis- und Zinsmechanismus.....	67
4.3.2	Einkommens-Multiplikatoreffekte.....	69
4.4	Zahlungsbilanzausgleich durch protektionistische Maßnahmen	70
4.4.1	Zahlungsbilanzausgleich durch Importrestriktionen.....	70
4.4.2	Zahlungsbilanzausgleich durch Exportförderung	71
4.5	Zahlungsbilanzausgleich durch Wechselkurspolitik	71

5. Theorie optimaler Währungsräume und die Bilanz der Kosten und Nutzen einer Währungsunion 74

5.1	Die währungspolitische Integration bis zur Gründung des Europäischen Währungssystems.....	74
5.1.1	Von den Römischen Verträgen zur Konferenz von Den Haag.....	74
5.1.2	Von der Konferenz in Den Haag bis zur Gründung des EWS	75
5.2	Das Europäische Währungssystem	76
5.2.1	Ziele des EWS	76
5.2.2	Die Elemente des EWS	76
5.2.2.1	Die Europäische Währungseinheit (ECU)	76
5.2.2.2	Der Wechselkurs- und Interventionsmechanismus.....	76
5.2.2.3	Der Abweichungsindikator	77
5.2.2.4	Der Kreditmechanismus und der Saldenausgleich.....	77
5.2.3	Die Entwicklungen im Wechselkursmechanismus.....	77
5.2.3.1	Erste Phase: 1979 bis Frühjahr 1983.....	78
5.2.3.2	Zweite Phase: Frühjahr 1983 bis Anfang 1987.....	78
5.2.3.3	Dritte Phase: Anfang 1987 bis Sommer 1992.....	78
5.2.3.4	Vierte Phase: Ab Sommer 1992 bis zur Errichtung der EWWU	79
5.2.4	Die Ursachen der EWS-Krise 1992/93	79
5.3	Das System des Euro und das Europäische Währungssystem II.....	81
5.4	Zur Entwicklung der Theorie der optimalen Währungsräume	83
5.5	Zur Bestimmung optimaler Währungsräume.....	84
5.5.1	Kriterien zur Abgrenzung optimaler Währungsräume bei mikroökonomischen Störungen	85
5.5.1.1	Das Kriterium der Faktormobilität.....	85
5.5.1.2	Das Kriterium der Diversifikation und Offenheit einer Volkswirtschaft	87
5.5.2	Kriterien zur Abgrenzung optimaler Währungsräume bei makroökonomischen Störungen.....	88
5.5.2.1	Das Kriterium der Ähnlichkeit der Inflationsraten und der nationalen Inflationsneigung.....	88
5.5.2.2	Das Kriterium der Harmonisierung der Geld- und Wirtschaftspolitik	89

5.6	Zur Kosten-Nutzen-Analyse von Währungsunionen.....	90
5.6.1	Zu den Effizienzgewinnen einer Währungsunion	90
5.6.1.1	Effizienzgewinne im privaten Sektor.....	90
5.6.1.2	Gewinne im außenwirtschaftlichen Bereich	91
5.6.2	Kosten einer Währungsunion.....	92
6.	Integrationstheorie I: Begriff und Formen der regionalen Wirtschaftsintegration.....	93
6.1	Die Integrationsformen	93
6.2	Handelshemmnisse als Hindernis einer wirtschaftlichen Integration	97
7.	Integrationstheorie II: Wohlfahrtsökonomie regionaler Integrationen (statische Integrationsgewinne/dynamische Integrationsgewinne).....	107
7.1	Statische Integrationseffekte einer Zollunion	107
7.2	Determinanten für die relative Größe von statischen Integrationseffekten.....	112
7.3	Dynamische Effekte.....	113
8.	Die makro- und mikroökonomische Funktionsweise des integrierten Binnenmarktes am Beispiel der Binnenmarktinitiative BMI'92: Evaluierung und Kritik.....	114
8.1	Die Entstehungsgeschichte	114
8.1.1	Vorgeschichte und Zielsetzung des Binnenmarktprojektes.....	114
8.1.2	Das Weißbuch der Kommission und die Einheitliche Europäische Akte	117
8.1.3	Der Cecchini-Bericht	117
8.2	Postulierte mikro- und makroökonomische Auswirkungen des Binnenmarktconzeptes.....	118
8.2.1	Postulierte mikroökonomische Effekte.....	118
8.2.1.1	Kosteneffekte und Wettbewerbseffekte	119
8.2.1.2	Spezialisierungs- und Lerneffekte.....	120
8.2.1.3	Umstrukturierungen der Unternehmen.....	121
8.2.1.4	Exkurs: Preisbildung im Monopol und die Problematik des Monopols im Vergleich zum Polypol.....	121
8.2.2	Postulierte makroökonomische Analyse.....	124
8.2.2.1	Abbau der Grenzformalitäten.....	126
8.2.2.2	Öffnung des staatlichen Auftragswesens	126
8.2.2.3	Liberalisierung der Finanzdienstleistungen	127
8.2.2.4	Angebotseffekte.....	127
8.3	Kritik der Binnenmarktinitiative.....	128

Teil II Europäische Wirtschaftspolitik131

1. Haushaltspolitik der EU und die Frage nach einem gerechten Beitrag	131
1.1 Die Haushaltspolitik der EU	131
1.2 Die Einnahmen der Europäischen Union.....	134
1.3 Die Ausgabenstruktur des EU-Haushalts.....	141
1.4 Charakterisierung der Nettosalden.....	151
1.4.1 Berechnung der Nettoposition und deren Problematik.....	151
1.4.2 Die Nettoszahlerdiskussion	154
2. Die europäische Gemeinsame Agrarpolitik: Funktions- und Wirkungsanalyse eines ordnungspolitischen Eingriffs	159
2.1 Die Zielsetzung der GAP	159
2.2 Gründe für die Einführung der GAP.....	160
2.3 Instrumente der GAP: Grundprinzipien und Mechanismen	161
2.3.1 Grundprinzipien der GAP	161
2.3.2 Die Mechanismen der GAP	162
2.3.3 Die Marktordnungen der GAP.....	165
2.3.4 Der Europäische Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) und der Europäische Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)	167
2.4 Auswirkungen der Ordnungspolitik im Rahmen der GAP	169
2.4.1 Auswirkungen auf Drittländer	169
2.4.2 Auswirkungen hinsichtlich der Faktorallokation innerhalb der Europäischen Union.....	171
2.4.3 Einkommensverteilungswirkungen.....	172
2.5 Die Reformbemühungen	174
3. Die europäische Struktur- und Regionalpolitik.....	177
3.1 Begriffe und Definitionen der europäischen Struktur- und Regionalpolitik.....	177
3.1.1 Die NUTS-Systematik als Bewertungsgrundlage.....	178
3.1.2 Regionale Disparitäten.....	180
3.1.3 Kaufkraftparitätenermittlung mit Hilfe des Big Mac-Index	183
3.1.4 Der Gini-Koeffizient und die Lorenzkurve zur Beschreibung von Disparitäten	188
3.1.5 Exkurs: Divergenz- und Konvergenztheorien	190
3.2. Die Entwicklung der europäischen Struktur- und Regionalpolitik.	192
3.3 Die Europäische Struktur- und Regionalpolitik in der aktuellen Förderperiode	203
3.4 Resultate und kritische Würdigung der europäischen Struktur- und Regionalpolitik.....	208

4.	Industriepolitik I: Industrie- und Technologieförderungspolitik	215
4.1	Industriepolitik: Bestimmung und Klassifizierung.....	217
4.2	Grundlagen und Ziele der europäischen Industriepolitik	218
4.3	Instrumente der europäischen Industriepolitik.....	221
4.4	Industriepolitische Maßnahmen im Rahmen des Binnenmarktes ..	225
4.4.1	Die Förderung der ‚Nationalen Champions‘	225
4.4.2	Die Brander-Spencer-These dargestellt am Beispiel Airbus	226
4.4.3	‚Industrial targeting‘ dargestellt am Beispiel des japanischen Technologiesektors	232
4.5	Aktuelle Entwicklungen in der europäischen Industriepolitik	233
5.	Industriepolitik II: Unternehmensverfassung und Mitbestimmung in der EU	237
5.1	Der Kaufmannsbegriff	241
5.2	Handelsfirma	242
5.3	Handelsregister.....	242
5.4	Prokura und Handlungsvollmacht.....	243
5.5	Unternehmensformen.....	244
5.5.1	Einzelunternehmung	244
5.5.2	Personengesellschaften	244
5.5.2.1	Offene Handelsgesellschaft.....	244
5.5.2.2	Kommanditgesellschaft (KG)	247
5.5.3	Kapitalgesellschaften	248
5.5.3.1	Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH).....	248
5.5.3.2	Aktiengesellschaft	251
5.6	Ausgewählte europäische Rechtsformen von Unternehmen	255
5.6.1	Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung.....	255
5.6.2	Europäische Aktiengesellschaft (SE) und Europäische Genossenschaft.....	256
5.7	Mitbestimmung im EU-Raum.....	256
5.8	Exkurs: Ausgewählte Kennziffern zur Beurteilung u.a. von Projekten im Rahmen einer europäischen Industriepolitik.....	258
6.	Europäische Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik	262
6.1	Die europäische Arbeitsmarktpolitik	265
6.1.1	Arbeitslosigkeit versus Erwerbslosigkeit.....	265
6.1.2	Arten und Formen der Arbeitslosigkeit	267
6.2	Theoretische Konzeptionen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit	270
6.2.1	Neoklassische Theorie	270
6.2.2	Keynesianische Theorie	271
6.2.3	Würdigung der theoretischen Grundlagen	272
6.3	Die aktuelle Beschäftigungssituation in der Europäischen Union .	274
6.4	Exkurs: Gestaltung europäischer Arbeitsmärkte	284
6.5	Die europäische Sozialpolitik	285

7.	Makroökonomische Stabilisierungspolitik I: Theoretische Grundlagen	292
7.1	Die Zielsetzung der Stabilisierungspolitik	292
7.1.1	Das magische Viereck	292
7.1.2	Aktuelle Daten zu den Elementen des magischen Vierecks	295
7.1.2.1	Entwicklung der Inflationsrate	295
7.1.2.2	Entwicklung der Arbeitslosenquote	297
7.1.2.3	Außenwirtschaftliches Gleichgewicht	297
7.1.2.4	Das stetige Wirtschaftswachstum	302
7.1.3	Zielbeziehungen	304
7.2	Instrumente der Stabilisierungspolitik	307
7.2.1	Die Finanzpolitik und ihre Instrumente	308
7.2.2	Die Geldpolitik und ihre Instrumente	312
7.2.2.1	Offenmarktgeschäfte	314
7.2.2.2	Ständige Fazilitäten	316
7.2.2.3	Hinterlegung von Mindestreserven	316
7.2.3	Die Währungspolitik und ihre Instrumente	317
7.2.3.1	Devisenmarktintervention	317
7.2.3.2	Zinspolitik	318
7.2.3.3	Verbale Maßnahmen	319
7.3.	Exkurs: IS-LM-Diagramm	320
7.3.1	Anmerkung zur Geldpolitik im LM-Diagramm:	320
7.3.2	Anmerkung zur Fiskalpolitik im IS-Diagramm	320
7.3.3	Fiskalpolitik in IS-LM-Diagramm	322
7.3.4	Expansive Geldpolitik mit Liquiditätsfalle und Investitionsfalle	322
7.3.4.1	Investitionsfalle	322
7.3.4.2	Liquiditätsfalle	323
8.	Makroökonomische Stabilisierungspolitik II: Die Instabilität des europäischen Währungssystems (Eurokrise)	324
8.1	Die internationale Krise im Bankensektor als Auslöser der europäischen Krise	324
8.2	Die Einbeziehung der EU-Staaten	327
8.3	Die Instrumente zur Unterstützung staatlicher Finanzierung	331
8.3.1	Europäischer Finanzstabilisierungsmechanismus (EFSM)	332
8.3.2	Europäische Finanzstabilisierungsfazilität (EFSF)	333
8.3.3	Europäischer Stabilitätsmechanismus (ESM)	335
8.3.4	Der Beitrag des Internationalen Währungsfonds (IWF)	336
8.4	Die Handlungen der EZB im Kontext der Krise	337
8.5	Diskutierte Maßnahmen im Kontext der Europäischen Krise	340
8.6	Target2-Salden	341
8.7	Die Wirkung der vorgenommenen Maßnahmen	347

9.	EU Außenhandelspolitik in der Globalisierung	350
9.1	Entstehung und Status quo der EU-Außenhandelspolitik.....	350
9.2	Exkurs: Die WTO	354
9.3	Protektionistische Instrumente und deren exemplarisch- länderbezogener Einsatz.....	361
9.4	Anti-Dumping-Politik der Europäischen Union	365
9.5	Handelspolitische Konflikte und aktuelle Beziehungen der Europäischen Union	366
10.	Die Entwicklungspolitik der EU	372
10.1	Grundlagen der europäischen Entwicklungspolitik	372
10.2	Zur Geschichte der europäischen AKP-Entwicklungspolitik.....	374
10.2.1	Phase 1957-1975: Jaunde-Abkommen	374
10.2.2	Phase 1976-2000: Lomé-Abkommen	376
10.2.2.1	Handelsbeziehungen der AKP-Länder.....	378
10.2.2.2	Kritische Würdigung der Lomé-Abkommen	380
10.2.3	Phase ab 2000: Cotonou-Abkommen	382
10.3	Die regionale Ausrichtung der europäischen Entwicklungspolitik	388
10.3.1	Mittelmeerländer	388
10.3.2	Lateinamerika.....	391
10.3.3	Asien.....	393
10.4	Die Finanzierung der europäischen Entwicklungspolitik	395
10.4.1	Der Europäische Entwicklungsfonds	395
10.4.1.1	STABEX.....	396
10.4.1.2	SYSMIN	397
10.4.2	Die Europäische Investitionsbank (EIB)	398
10.4.3	Die Finanzierung der Entwicklungspolitik aus dem Haushalt der EU	399
10.4.4	Die EU und die Mitgliedstaaten als Geber der Official Development Assistance (ODA).....	401
10.5	Perspektiven der europäischen Entwicklungspolitik	403
10.6	Anhang	405
10.6.1	Fallbeispiel 1: Das ‚Zuckerprotokoll‘	405
10.6.2	Fallbeispiel 2: ‚Bananenstreit‘	408
11.	Die europäische Umweltschutzpolitik	412
11.1	Ursprünge und Charakteristik der aktuellen Umweltproblematik..	412
11.2	Begründung und Entwicklungsphasen der europäischen Umweltpolitik	419
11.2.1	Die erste Phase der europäischen Umweltpolitik (von 1973 bis 1987).....	419
11.2.2	Die zweite Phase der europäischen Umweltpolitik (von 1987 bis 1992).....	421

11.2.3 Die dritte Phase der europäischen Umweltpolitik (von 1992 bis 2013).....	423
11.3 Prinzipien der europäischen Umweltpolitik.....	426
11.4 Ökonomische Grundlagen des Umweltproblems	428
11.4.1 Die Pigou-Steuer	430
11.4.2 Das Coase-Theorem	432
11.5 Das Instrumentarium der europäischen Umweltpolitik	432
11.5.1 Ordnungsrechtliche Instrumente	433
11.5.2 Marktwirtschaftliche Instrumente	435
11.5.2.1 Instrumente zur Preissteuerung	435
11.5.2.2 Instrumente zur Mengensteuerung	438
11.5.2.3 Exkurs: Europäisches Emissionshandelssystem	440
11.5.3 Suasorische Instrumente	442
11.6 Beurteilung der europäischen Umweltpolitik	443

Literaturverzeichnis	451
-----------------------------------	------------

Stichwortverzeichnis.....	523
----------------------------------	------------

Tabellen

Tabelle 1:	Inter- und intra-regionaler Warenhandel - Welthandelsmatrix nach WTO-Statistik, Stand 2011.....	35
Tabelle 2:	Klassifizierung gemäß SITC, Revision 4	38
Tabelle 3:	Export- und Importquoten ausgewählter Länder, Stand 2013.....	39
Tabelle 4:	Komparative Kostenvorteile am Beispiel des Arbeitseinsatzes	47
Tabelle 5:	Situation bei Autarkie nach Smith.....	48
Tabelle 6:	Situation bei Spezialisierung und nach folgendem Außenhandel nach Smith.....	49
Tabelle 7:	Situation vor Aufnahme des Außenhandels nach Ricardo	49
Tabelle 8:	Opportunitätskosten nach Ricardo.....	50
Tabelle 9:	Situation nach Aufnahme der Spezialisierung und des darauf folgenden Außenhandels	50
Tabelle 10:	Zehn Produktgütergruppen der SITC	54
Tabelle 11:	Beispiel einer Produktgruppe (vereinfacht).....	55
Tabelle 12:	Grubel-Lloyd-Index EU 26-USA im Jahr 2007	56
Tabelle 13:	Vereinfachte Darstellung der doppelten Buchführung in der Zahlungsbilanz.....	63
Tabelle 14:	Zahlungsbilanz Bundesrepublik, Stand 2012	64
Tabelle 15:	Stufen der wirtschaftlichen Integration zwischen zwei Volkswirtschaften	94
Tabelle 16:	Tarifäre Handelshemmnisse	98
Tabelle 17:	Nicht-tarifäre Handelshemmnisse.....	99
Tabelle 18:	Zusammenfassung der erwarteten Ergebnisse der Realisierung des europäischen Binnenmarktes	128
Tabelle 19:	Haushalt 2013 nach Rubriken des Finanzrahmens.....	146
Tabelle 20:	Mehrjähriger Finanzrahmen von 2014 bis 2020 in Preisen des Jahres 2011	148
Tabelle 21:	Mehrjähriger Finanzrahmen von 2014-2020 (EU-28) - Aufstellung nach Jahren.....	150
Tabelle 22:	Die GAP im Finanzrahmen von 2014 - 2020 (EU-28).....	168

Tabelle 23:	Der Handel mit Erzeugnissen der Agrar- und Nahrungsmittelindustrie der EU-27 nach geografischer Zone in 2011	170
Tabelle 24:	GAP-Ausgaben pro Mitgliedstaat (EU-27)	173
Tabelle 25:	Gliederung gemäß der NUTS-Systematik	178
Tabelle 26:	NUTS-Systematik für die Bundesrepublik Deutschland.....	179
Tabelle 27:	Rechenbeispiel zur Berechnung von Kaufkraftstandards (KKS).....	180
Tabelle 28:	Übersicht der klassischen Strukturfonds der EU	192
Tabelle 29:	Die 6 ‚alten‘ Förderziele der europäischen Struktur- und Regionalpolitik bis 1999	195
Tabelle 30:	Ziele, Grundlagen und Förderbeispiele der ‚alten‘ Struktur- und Regionalpolitik bis 1999	196
Tabelle 31:	Aufteilung der Finanzmittel von 2007-2013 in Mio. Euro zu aktuellen Preisen	201
Tabelle 32:	Die zehn Regionen der EU mit den höchsten Wachstumsraten des realen BIP pro Kopf von 2000-2007	203
Tabelle 33:	Die Ziele des nationalen Rahmenplanes für Deutschland im Zeitraum von 2014-2020	207
Tabelle 34:	Wachstumsraten des irischen und deutschen BIP zwischen 1960 und 1999.....	208
Tabelle 35:	Erwerbsquoten je Sektor in den Mitgliedsländern der Europäischen Union, Stand 2011.....	216
Tabelle 36:	Wettbewerb zwischen zwei Unternehmen.....	227
Tabelle 37:	Die Folgen einer Subvention für Airbus.....	227
Tabelle 38:	Wettbewerb zwischen zwei Unternehmen bei einseitigem Vorteil	228
Tabelle 39:	Subventionierter Wettbewerb zwischen zwei Unternehmen..	229
Tabelle 40:	Ausgewählte Werte der Jahresabschlüsse von VW und Toyota für das Jahr 2012	232
Tabelle 41:	Übersicht über die unterschiedlichen Rechtsformen von Unternehmen in den EU-Ländern.....	238
Tabelle 42:	Teilzeitbeschäftigte in den Mitgliedsländern der Europäischen Union in den Jahren 2000 und 2013 in %.....	280
Tabelle 43:	Teilzeitbeschäftigungsquoten je Mitgliedsland, aufgeteilt nach Geschlecht	282

Tabelle 44:	Mindestlöhne in den Staaten der EU in € und KKS, Stand: Oktober 2013	285
Tabelle 45:	Jährliche Inflationsrate in der EU in % von 2000 bis 2013	296
Tabelle 46:	Leistungsbilanzsalden der einzelnen EU-Mitgliedstaaten in Mio. € von 2012 und 2013	301
Tabelle 47:	BIP zu Marktpreisen der einzelnen EU-Mitgliedsländer zwischen 2000 und 2012.....	303
Tabelle 48:	Schuldenstand pro Jahr der europäischen Mitgliedsländer in % des nationalen BIP zu Marktpreisen zwischen 2002 und 2012.....	309
Tabelle 49:	Jährliches Staatsdefizit der europäischen Mitgliedsländer in % des nationalen BIP zu Marktpreisen zwischen 2003 und 2012.....	311
Tabelle 50:	Zusammensetzung des Warenkorbs zur Berechnung des harmonisierten Verbraucherpreisindex in %	314
Tabelle 51:	Jährliche Wachstumsraten der nationalen BIP in % von 2003 bis 2013	348
Tabelle 52:	Übersicht Klageverfahren vor der WTO seit 1995.....	359
Tabelle 53:	Neu eingeleitete Untersuchungen der EU nach Produktgruppe von 2009-2013	366
Tabelle 54:	Die Finanzmittel der Lomé-Abkommen im Vergleich, Mrd. ECU und %	377
Tabelle 55:	Handel der EU mit den AKP-Staaten nach wichtigsten Produktgruppen im Jahr 2000.....	378
Tabelle 56:	Wichtigste Einfuhren der EU aus den AKP-Ländern nach Produkten im Jahr 2000	379
Tabelle 57:	Least Developed Countries 2013	385
Tabelle 58:	Anteil der Mittelmeerländer an den Gesamtimporten der EG in %.....	389
Tabelle 59:	Produktionskosten für Rohzucker in LDC-Ländern und führender Exportländer auf dem Weltmarkt im Vergleich, Durchschnittswerte der Jahre von 2001-2003	406
Tabelle 60:	Geschätzte Einnahmeausfälle aus den Zuckerexporten bei Senkung der Garantiepreise der EU um 36%.....	407
Tabelle 61:	Kontingentregelung für Bananenimporte	409

Tabelle 62:	In der EU vermarktete Bananen nach Herkunft von 1993 bis 2000 (t/%).....	410
Tabelle 63:	Anzahl an PKWs je 1.000 Einwohner im Jahr 2010	416
Tabelle 64:	Unterschiedliche Vermeidungskosten	434
Tabelle 65:	Ökosteuer in ausgewählten europäischen Ländern	436

Abbildungen

Abbildung 1:	Entwicklung des grenzüberschreitenden Warenhandels von 1960-2011	34
Abbildung 2:	Internationaler Dienstleistungshandel von 1980-2012 in Mrd. USD.....	34
Abbildung 3:	Vereinfachtes Schema des Welthandels	36
Abbildung 4:	Export pro Produktgruppe, Afrika und Europa, Stand 2011	37
Abbildung 5:	Entwicklung des deutschen Warenexports nach Warengruppen von 1950-2012	37
Abbildung 6:	Zuflüsse an Direktinvestitionen in Mrd. USD von 1995-2012	41
Abbildung 7:	Sektorale Verteilung der Direktinvestitionen von 2005–2011	42
Abbildung 8:	Durchschnittlicher Brutto-Arbeitslohn je Arbeitnehmer in Deutschland von 1960-2012	57
Abbildung 9:	Economies of scale	58
Abbildung 10:	Produktzyklustheorie	60
Abbildung 11:	Technological gap – Technologische Lücke	61
Abbildung 12:	Umsatzverteilung der größten Photovoltaikunternehmen nach Ländern von 2005-2012	61
Abbildung 13:	Aufbau der Zahlungsbilanz.....	62
Abbildung 14:	Funktionsweise des Systems flexibler Wechselkurse mit Mengenwechsellkurs.....	65
Abbildung 15:	Funktionsweise des Systems flexibler Wechselkurse mit Preiswechsellkurs.....	66
Abbildung 16:	Italienische Leistungsbilanz in % des BIP von 1985-2000	72
Abbildung 17:	Von der D-Mark zum Euro	82
Abbildung 18:	Ausgestellte Ursprungszeugnisse und Bescheinigungen – Entwicklung der Exporte in Drittmärkte von 2008-2012.....	105
Abbildung 19:	Zustand vor der Bildung einer Zollunion	109
Abbildung 20:	Zustand nach der Bildung einer Zollunion mit handelsschaffender Wirkung	109
Abbildung 21:	Zustand vor der Bildung einer Zollunion	110

Abbildung 22: Zustand nach der Bildung einer Zollunion mit handelsablenkender Wirkung	110
Abbildung 23: Wirkung eines Importzolls.....	111
Abbildung 24: Mikroökonomische Auswirkungen der EG-Marktintegration.....	119
Abbildung 25: Grafische Ermittlung des Cournotschen Punktes	123
Abbildung 26: Ermittlung der gewinnmaximalen Menge im Monopol	123
Abbildung 27: Vergleich der Preis-Mengen-Kombination im Monopol und Polypol	124
Abbildung 28: Makroökonomische Auswirkungen der EG-Marktintegration.....	125
Abbildung 29: Haushaltsverfahren der EU	133
Abbildung 30: Einnahmenverteilung der EU, Stand 2013	137
Abbildung 31: Entwicklung der Eigenmittel der EU von 1999-2013	137
Abbildung 32: Ausgaben der Europäischen Union, Stand 2013 (Mittel für Verpflichtungen).....	143
Abbildung 33: Ausgaben der Europäischen Union von 1958-2008.....	144
Abbildung 34: Die größten Nettozahler und Nettoempfänger der EU, Stand 2011 (Mrd. €).....	155
Abbildung 35: Die größten Nettozahler und Nettoempfänger der EU, Stand 2011, gemessen in % des BIP.....	156
Abbildung 36: Die größten Nettozahler und Nettoempfänger der EU, Stand 2011, gemessen in Euro pro Kopf	156
Abbildung 37: Cobweb-Theorem (dämpfend).....	163
Abbildung 38: Entstehung von Überproduktion bei Interventionspreisen	164
Abbildung 39: Wirkungsweise des ‚Schleusensystems‘ in der Gemeinsamen Agrarpolitik.....	165
Abbildung 40: Wirkungsschema zur Kostensenkung im Rahmen der GAP..	175
Abbildung 41: Budgetanteil zur Regionalförderung in % am jeweiligen Gesamthaushalt der EU von 1965 bis zur aktuellen Förderperiode.....	178
Abbildung 42: BIP in € pro Kopf in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union in jeweiligen Preisen, Stand 2012.....	181
Abbildung 43: BIP pro Kopf in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union in KKS, Stand 2012 (EU = 100).....	181

Abbildung 44:	Bruttoinlandsprodukt (BIP) pro Einwohner in Kaufkraftstandards (KKS), NUTS 3 Regionen, Stand 2009..	183
Abbildung 45:	Preis für einen Big Mac in US-Dollar, Stand Januar 2014.....	185
Abbildung 46:	Über-/Unterbewertung gegenüber dem US-Dollar anhand des Big Mac-Index, Stand Januar 2014	186
Abbildung 47:	Bewertungsdifferenzen zwischen USD und € anhand des Big Mac-Index von 2000 bis 2013	187
Abbildung 48:	Skizzierte Darstellung einer Lorenzkurve	188
Abbildung 49:	Gini-Koeffizienten der EU-Länder im Jahr 2012 in %	189
Abbildung 50:	Die ‚Blaue Banane‘	190
Abbildung 51:	BIP/Kopf (in % des EU-15-Durchschnitts) und in KKS einiger Beitrittsländer zum jeweiligen Beitrittszeitpunkt	194
Abbildung 52:	Jährliche durchschnittliche Wachstumsrate des BIP in % von 1988-2003	197
Abbildung 53:	BIP pro Kopf in KKS der osteuropäischen Länder zu deren Beitrittszeitpunkt im Jahr 2004.....	198
Abbildung 54:	Die Mittelverteilung im Finanzrahmen von 2000-2006 (in Mrd. Euro zu Preisen von 1999)	200
Abbildung 55:	Mittelverteilung der Kohäsionspolitik im Zeitraum von 2007-2013 in Mrd. Euro zu aktuellen Preisen	200
Abbildung 56:	Regionale Verteilung der Ziel-1- und Ziel-2- Gebiete	202
Abbildung 57:	Drei Regionen der aktuellen europäischen Struktur- und Regionalpolitik in der Förderperiode von 2014-2020	204
Abbildung 58:	Die Mittelverteilung auf die drei Zielregionen (in Mrd. €) in der Förderperiode von 2014-2020	205
Abbildung 59:	Die Leitziele der Strategie 2020	205
Abbildung 60:	Die Kernziele der Strategie 2020	206
Abbildung 61:	Relation BNE/BIP Irland von 1960-2012.....	209
Abbildung 62:	Relation BNE/BIP Deutschland von 1960-2012	210
Abbildung 63:	BIP pro Kopf in KKS ausgewählter EU-Mitgliedstaaten von 1995-2012	211
Abbildung 64:	Wachstumsraten des nationalen BIP in % in Relation zum Vorjahr von 2000-2012.....	212
Abbildung 65:	Arbeitslosenquoten diverser EU-Staaten in % von 2000-2012.....	212

Abbildung 66:	Beschäftigungsquoten in % in ausgewählten EU-Ländern von 2000-2012	213
Abbildung 67:	Wertschöpfung der europäischen Industrie (EU-27) in Mio. USD (in jeweiligen Preisen) von 1970-2011	215
Abbildung 68:	Anteil der Industrie am BIP der Europäischen Union (EU-27) in % von 1970-2011	215
Abbildung 69:	Elemente der industriepolitischen Konzeption	218
Abbildung 70:	Geplante Finanzhilfen und Steuervergünstigungen nach Wirtschaftszweigen in Deutschland, in Mrd. € von 2011-2014	223
Abbildung 71:	Anzahl der bei Airbus und Boeing bestellten Flugzeuge in den Jahren 2003-2012.....	226
Abbildung 72:	Die vier Schwerpunktprogramme des siebten europäischen Rahmenforschungsprogramms	233
Abbildung 73:	Die Schwerpunkte des Programms Horizont 2020 für den Zeitraum von 2014-2020	234
Abbildung 74:	Die Budgetaufteilung des Programms Horizont 2020 in % für den Zeitraum von 2014-2020.....	235
Abbildung 75:	Volumen des europäischen Forschungsrahmenprogramms im Zeitverlauf in Mrd. € von 1984-2020.....	235
Abbildung 76:	Skizzierte Darstellung einer ABC-Analyse.....	261
Abbildung 77:	Erwerbslosen- und Arbeitslosenquote in Deutschland (von 2007-2013, in %).....	267
Abbildung 78:	Sektorale Beschäftigungsverteilung von 1950-2012 in Deutschland, in %.....	269
Abbildung 79:	Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten in den EU-Ländern, Stand: August 2013.....	274
Abbildung 80:	Arbeitslosenquote der EU von 2000-2012	275
Abbildung 81:	Lohnstückkostenentwicklung in der EU von 2000-2013, in %	276
Abbildung 82:	Lohnstückkosten in Europa im Jahr 2013, 2005 = 100	277
Abbildung 83:	Arbeitslosenquoten innerhalb der EU, differenziert nach Altersgruppen, Stand: Juni 2013.....	278
Abbildung 84:	Globale Jugendarbeitslosenquoten von 1991-2012.....	279
Abbildung 85:	Frauenerwerbsquote in der Europäischen Union in % von 2000-2012	281

Abbildung 86: Erwerbsquote der 55-64 Jährigen in der Europäischen Union in % von 2008-2012.....	283
Abbildung 87: Arbeitslosenquoten in der Europäischen Union nach Geschlecht von 2005-2012	287
Abbildung 88: Quote der von Armut bedrohten Personen vor Sozialleistungen nach Armutsgefährdungsgrenze in der EU von 2005-2012 in %.....	288
Abbildung 89: Ersatzrate in der EU von 2005-2012	288
Abbildung 90: ‚Magisches Viereck‘	293
Abbildung 91: Inflationsrate in Europa (EU-28) in % von 1997-2013	295
Abbildung 92: Arbeitslosenquote der abhängigen Erwerbspersonen in Europa (EU-28) in %	297
Abbildung 93: Vereinfachte Darstellung eines Zahlungsbilanzaufbaus.....	298
Abbildung 94: Leistungsbilanzsaldo der EU-27, quartalsmäßige Darstellung in Mio. € von 2010-2013.....	298
Abbildung 95: Handelsbilanzsaldo und Saldo der lfd. Übertragungen der EU-27, quartalsmäßige Darstellung in Mio. € von 2010-2013	299
Abbildung 96: Dienstleistungsbilanzsaldo und Saldo der Erwerbzahlungen der EU-27, quartalsmäßige Darstellung in Mio. € von 2010-2013	300
Abbildung 97: Europäisches BIP (EU-28) in Marktpreisen von 1995-2012..	302
Abbildung 98: Grafische Darstellung unterschiedlicher Zielkorrelationen....	305
Abbildung 99: Grafische Darstellung der modifizierten Phillips-Kurve.....	306
Abbildung 100: Durchschnittlicher Schuldenstand der EU-27 in % des BIP zwischen 1997 und 2012	308
Abbildung 101: Durchschnittliches Staatsdefizit pro Jahr der EU-Mitgliedsländer in % des BIP von 2001-2012.....	310
Abbildung 102: Grafische Darstellung einer aktiven Wechselkurspolitik	319
Abbildung 103: Herleitung des LM-Diagramms zur Geldpolitik	320
Abbildung 104: Herleitung des IS-Diagramms zur Fiskalpolitik.....	321
Abbildung 105: Herleitung der Wirkung der expansiven Fiskalpolitik mit ‚crowding-out‘-Effekt.....	322
Abbildung 106: Herleitung der Investitionsfalle im IS-LM-Diagramm.....	323
Abbildung 107: Herleitung der Liquiditätsfalle im IS-LM-Diagramm.....	323

Abbildung 108: Kreditvergabe zwischen Bankensektor und privaten Haushalten in den USA in Mrd. USD von 1990-2013	324
Abbildung 109: Case-Shiller-Index von 1987-2013 (März 2000=100)	325
Abbildung 110: Leitzinsveränderung der FED von 2000-2013	326
Abbildung 111: Kreditausfallrate in den USA in % von 1990-2013	326
Abbildung 112: Zinsen für 10-jährige Staatsanleihen in % von 2004-2013	328
Abbildung 113: Prozentveränderung der Arbeitskosten je Quartal verglichen mit dem vorhergehenden Jahr von 2001-2013	329
Abbildung 114: Schuldenstand ausgewählter Länder in % des BIP von 2003-2012	330
Abbildung 115: Wert der von ausländischen Banken gehaltenen griechischen Staatsanleihen im Jahr 2010 (in Milliarden USD)	331
Abbildung 116: Anteile der Euro-Länder nach Beitragsschlüssel in %	333
Abbildung 117: Garantien der Euro-Länder in Mrd. €	334
Abbildung 118: Ausschöpfung des EFSF in Mrd. Euro, Stand 31.12.2013	335
Abbildung 119: Hauptrefinanzierungszinssatz der EZB in % von 1990-2014	337
Abbildung 120: Geldmenge M3 in der Eurozone in Milliarden Euro von 2000 bis 2013	338
Abbildung 121: Wert der durch die EZB aufgekauften Staatsanleihen in Mrd. €, Stand Ende 2012	339
Abbildung 122: Target2-Salden ausgewählter Staaten in Mio. € im Zeitverlauf von 2007-2013	344
Abbildung 123: Target2-Salden in Mio. €, Stand Dezember 2013	345
Abbildung 124: Verteilung der Target2-Salden zwischen GIIPS und DNLF von 2007-2013	346
Abbildung 125: Anteil der Gesamtausfuhren am Weltexport (in %) von 1999 - 2011	350
Abbildung 126: Anteil der Gesamteinfuhren am Weltimport (in %) von 1999 - 2011	351
Abbildung 127: Das europäische Handelsbilanzsaldo in Mrd. USD von 2001 bis 2011	352
Abbildung 128: Leistungsbilanzsaldo der EU-Länder in Mio. Euro, Stand: 2. Quartal 2013	353

Abbildung 129: Schematische Darstellung eines Schlichtungsverfahrens vor der WTO	357
Abbildung 130: Beklagte durch die Europäische Union von 1995 bis November 2013	360
Abbildung 131: Kläger gegen die Europäische Union von 1995 bis November 2013	360
Abbildung 132: Durchschnittliche Zollsätze im Laufe der GATT-Runden 1947-1993	362
Abbildung 133: Handelsbarrieren für Unternehmen in %.....	363
Abbildung 134: Produktion ‚seltener Erden‘ in Tonnen in 2012	370
Abbildung 135: Chinesischer Export und weltweite Nachfrage nach ‚seltene Erden‘ von 2004 - 2012.....	370
Abbildung 136: AKP-Staaten	383
Abbildung 137: Öffentliche Entwicklungshilfe der EU-Länder in % vom BNE im Jahr 2011	402
Abbildung 138: Regionale Verteilung der von der EU geleisteten ODA im Jahr 2012.....	403
Abbildung 139: Regionale Anteile des gesamten Energieverbrauchs im Jahr 1973.....	414
Abbildung 140: Regionale Anteile des gesamten Energieverbrauchs im Jahr 2011.....	414
Abbildung 141: Regionale Verteilung der CO ₂ -Emissionen im Jahr 1973	416
Abbildung 142: Regionale Verteilung der CO ₂ -Emissionen im Jahr 2011	417
Abbildung 143: Entwicklung der Weltbevölkerung, Angaben in Milliarden im Jahr 2013 und Prognose für 2050	418
Abbildung 144: Marktlösung mit Berücksichtigung der externen Kosten	429
Abbildung 145: Allokationsoptimale Pigou-Steuer.....	431
Abbildung 146: Kumulierte energiebedingte CO ₂ -Emissionen von 1900 bis 1999.....	445

Abkürzungen

AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union
AKP	Afrikanisch-Karibisch-Pazifische Staaten
APS	Allgemeines Präferenzsystem
BIP	Bruttoinlandsprodukt
BMI	Binnenmarktinitiative
BNE	Bruttonationaleinkommen
EAGFL	Europäischer Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft
EEA	Einheitliche Europäische Akte
EEF	Europäischer Entwicklungsfonds
EFRE	Europäischer Regionalfonds
EFTA	Europäische Freihandelszone
EFWZ	Europäischer Fonds für Währungspolitische Zusammenarbeit
EG	Europäische Gemeinschaften
EGKS	Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl
EIB	Europäische Investitionsbank
ELER	Europäische Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums
EMFF	Europäischer Meeres- und Fischereifonds
ENPI	Instrument für Europäische Nachbarschaftspolitik
EPA	Economic Partnership Agreement
ESF	Europäischer Sozialfonds
ESM	Europäischer Stabilitätsmechanismus
EU	Europäische Union

EU-EHS	Europäisches Emissionshandelssystem
EuGH	Europäischer Gerichtshof
EWG	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
EWIV	Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung
EZB	Europäische Zentralbank
EZI	Instrument für Entwicklungszusammenarbeit
FIAF	Finanzierungsinstrument zur Ausrichtung der Fischerei
FDI	Foreign Direct Investment
FuE	Forschung und Entwicklung
GAP	Gemeinsame Agrarpolitik
GATT	General Agreement on Tariffs and Trade
HVPI	Harmonisierter Verbraucherpreisindex
ILO	International Labour Organization
IPA	Instrument für Heranführungshilfe
IWF	Internationaler Währungsfonds
KKS	Kaufkraftstandards
LDC	Least Developed Countries
LEADER	Liaison entre actions de développement de l'économie rurale
Life +	L'instrument Financier pour l'Environnement
MOEL	Mittel- und osteuropäische Länder
Mtoe	Eine Million Tonnen in Öläquivalent
ODA	Official Development Assistance (Öffentliche Entwicklungshilfe)
SITC	Standard International Trade Classification
TEN	Transeuropäische Netze
WKM II	Wechselkursmechanismus II

WPA	Wirtschaftspartnerschaftsabkommen
WTO	World Trade Organization
WWU	Wirtschafts- und Währungsunion